

Verlag von  
A. Deubner in Berlin

[63575]

Soeben erschien:

## Gedichte

von

**Leopold von Schroeder.**

Docent an d. Universität Dorpat.

15 Bogen. Eleg. geb. 3 M 60 S ord.  
Mit 25% in Rechnung u. 33 1/3 gegen bar.  
1 Probeexemplar mit 40% gegen bar.

Der Verfasser, durch seine gelehrten Arbeiten, die vornehmlich dem Gebiete der Indologie angehören, in weiten Kreisen schon lange rühmlich bekannt, hat kürzlich durch sein Trauerspiel „Sundarn“ wieder die ganze Aufmerksamkeit auf sich gelenkt. Georg Ebers schreibt darüber: „Der Ihrer Schöpfung zu Grunde liegende Gedanke ist ein edel menschlicher und die drei Träger desselben sind Gestalten, auf die Sie stolz sein dürfen. . . . Die Gedichte reihen sich dieser Schöpfung würdig an.“

Da die Auflage nicht groß, kann ich nur bei Aussicht auf Absatz ausnahmsweise à cond. liefern.

Vor einigen Monaten erschien:

## Paula

Roman

von

**D. Heller.**

Preis 2 M, eleg. geb. 3 M ord. mit  
25% in Rechnung u. 33 1/3 gegen bar.

Gebundene Exemplare nur fest.

Urteile der Presse:

Blätter für literarische Unterhaltung: . . . Die Heldin ist gut, ihr getreuer Impresario und noch getreuerer Anbeter besser, ja vorzüglich charakterisiert; nicht minder hat die Verfasserin auch eine Nebenfigur, Paulas Schwägerin, sehr gut gezeichnet.

Magazin für Literatur: . . . Die Handlung ist lebendig, die Sprache knapp und klar wie in allen Arbeiten der mit großer Ueberlegung schreibenden Verfasserin.

Dramaturg. Blätter: . . . D. Heller hat die dem Theaterblute und dem Bühnenberuf anhaftenden Charaktereigentümlichkeiten gut studiert und mit psychologischer Schärfe wiedergegeben, dieselben auch in wirksamen Gegensatz zu der bürgerlichen Sphäre zu bringen gewußt.

Ueber Land und Meer: . . . Die Tochter der großen Tänzerin, die eine berühmte Sänckerin wird, nach kurzem Eheglück ihren Sohn verläßt, später mit diesem, der ein Taugenichts geworden, zusammentrifft, die Eifersucht des alternden Mannes, der die Tänzerin liebt, auf diesen jungen Mann und das peinliche Ende infolge dieses Irrtums und anderer Irrtümer — all das ist mit ungewöhnlicher Energie, einfach, klar und ergreifend dargestellt. Das Buch ist entschieden lesenswert.

Berlin.

A. Deubner.

Fünfundfünfzigster Jahrgang.

## Sang und Klang! Deutsche Jugend.

[63575a]

Aus der Besprechung der „Post“:

Der ungenannte Herausgeber dieser neuen Anthologie hat seine schwierige Aufgabe, aus einer unübersehbaren Fülle von Erscheinungen Bleibendes auszufordern, mit großem Geschick gelöst. . . .

Die oben genannten vier Dichternamen lehren zugleich, von welchem Geiste die Sammlung geleitet wurde. Das gute Alte überwiegt; aber daneben ist dem modernen Singsang doch so viel Spielraum gelassen worden, daß auch demjenigen, der nicht aus Neigung oder Pflicht von dem mit ununterbrochener Ausgiebigkeit hervorprudelnden Quell der neuesten deutschen Dichtung kostet, eine ausreichende Uebersicht über das Hervorragendste geboten wird. — Die Ausstattung des Buches ist von jenem vornehmen künstlerischen Geschmac beherrscht, der alle wertvolleren Erzeugnisse des Grunowschen Verlags kennzeichnet. Die Ornamentik der aus gutem Satin hergestellten Einbanddecke, welche sich auch auf die Rückseite erstreckt, ist ein Muster stilgerechter Flächendekoration und von köstlichem Farbenreiz. Heinrich Schaumann hat ein anmutiges Titelblatt und zahlreiche Bignetten von reizvollster Komposition gezeichnet, welche die einzelnen Abschnitte sonders. So entspricht auch das Äußere dem außerlesenen Inhalt!

Verlag von

Fr. Wilh. Grunow in Leipzig.

[63576] Soeben erschien:

## Adress-Buch

der

## Seifenfabrikanten

und der mit der

## Seifenfabrikation verwandten Geschäftszweige

von

**Deutschland und Oesterreich-Ungarn.**

Zweite Auflage.

Nach offiziellen Angaben bearbeitet

von

**Alwin Engelhardt,**

Seifenfabrikant und Redakteur der  
Seifensieder-Zeitung.

13 Bogen stark. Gross-Oktav-Format.

Gebunden Preis 10 M ord.

Das Adressbuch enthält nicht nur sämtliche Adressen aller in Deutschland und Oesterreich-Ungarn existierenden Seifenfabrikanten und der mit der Seifenfabrikation verwandten Geschäftszweige, sondern auch genaue Geschäftsbeschreibungen nach den eigenen Angaben der betreffenden Firmen; es ist somit ein zuverlässiges Handbuch, das jedem Fabrikanten von größtem Nutzen sein wird.

Leipzig, den 26. November 1888.

Th. Stauffer.

mit 45 bez. 50 Prozent Rabatt.

[63577]

Bei Bezug von wenigstens 50 Bänden II—VI, gemischt, gewähre ich gegen bar 45% Rabatt; bei Entnahme von 100 Bänden 50%.

Band I ist bis auf wenige Exemplare vergriffen.

Band II und III führe ich sowohl kartoniert wie gebunden; Band IV, V, VI nur gebunden.

Der Ladenpreis eines jeden broschierten oder kartonierten Bandes ist 3 M, eines jeden gebundenen Bandes 4 M.

Bei Entnahme von 50 Bänden, gemischt mit 45%, bez. von 100 Bänden mit 50%, wird der vorstehende Rabatt auf broschierte bez. kartonierte Bände gewährt, der Einband à 70 S netto bar berechnet.

Einzelne Bände liefere ich:

kart. à 2 M bar | und 13/12  
gebunden à 2 M 70 S bar | gemischt.

In Rechnung liefere ich mit einem  
Rabatt von 25%.

Berlin S.W., Wilhelmstr. 121.

Leonhard Simion.

[63578] Heute und folgende Tage gelangt die

## erste Auflage

von

## Die Jesuiten,

deren Geschichte, Verfassung, Moral,  
Politik, Religion und Wissenschaft

von

**Dr. Otto Henne am Rhyn.**

Preis 1 M 50 S ord., in Rechnung 25%,  
bar 33 1/3% und 11/10.

zur Verjendung.

Es konnte nur eine beschränkte Anzahl der  
überaus zahlreichen à cond.-Bestellungen berück-  
sichtigt werden.

Die

## = zweite Auflage =

ist unter der Presse; nähere Angabe des Aus-  
gabetermins folgt.

A cond.-Bestellungen finden vorerst  
keine Berücksichtigung mehr!

Leipzig, 28. November 1888.

Carl Ziegenhirt, Verlag.